

Allgemein					
Nr.	SK/KS/KT	Produkt/ Beschreibung	Auftrag	Verantwort.	Antwort
1			Darstellung, wie viel im Rahmen der Haushaltsberatungen eingespart werden muss.	Hr. Milles	Für die Gesetzmäßigkeit des Haushaltes muss grds. ein ausgeglichenes Ergebnis erreicht werden. Sprich das Ergebnis im Ergebnishaushalt müsste 0 sein. Derzeit ist hier ein Defizit von knapp 5,6 Mio. Euro geplant. Dieser Betrag wird nicht erreicht werden können, da hierzu langfristige strukturelle Änderungen erforderlich sind. Wir sind erst am Anfang eines längeren Prozesses.  Angesichts der obigen Anmerkung muss das Ziel sein, einen positiven Zahlungsmittelüberschuss aus dem ErgHH zu erreichen. Derzeit wird mit einem Defizit von 3,6 Mio. Euro gerechnet.
2			Darstellung des Schuldenstandes im Jahr 2029, wenn wie geplant vorgegangen wird.	Hr. Milles	Wenn die Entwicklung entsprechend dem Plan eintritt, läge der Gesamtschuldenstand Ende 2029 bei 37,5 Mio. Euro. Bezogen auf die Einwohnerzahl von 13.225 Einwohnern am 30.06.2024 wäre dies ein Schuldenstand von 2.836 Euro je Einwohner.
3			Insbesondere Einplanung Kreditaufnahme und Tilgung 2029	Hr. Milles	Geplante Kreditaufnahme für 2029: 5.000.000 Euro Geplante Tilgung 2029: 1.973.930 Euro
Tiefbau					
Nr.	SK/KS/KT	Produkt/ Beschreibung	Auftrag	Verantwort.	Antwort
1		541 000	Darstellung der Kosten aus 2024 und 2025 für die Friedrichstraße	Hr. Petelka	Kosten Gemeindestraßen 2024: 367.180,18 <b>541010 Straßen und Plätze (Tiefbauliste Planung: 300.000€)</b> Ansatz 2025: 250.000€ ; Gebucht bisher: 57.922,10€ > Maße Friedrichstraße 80.000€ (ohne den Mittleren Teil der Straße, welcher nur jetzt auch durchsackt, weshalb die Maßnahme eher 120.000€ kosten wird + Viktoriastraße die ebenfalls derzeit gemacht wird mit 42.896,69 Euro) * Ansatz 2024: 130.000€ ; Gebucht: 367.180,18€ Ansatz 2023: 75.000€ ; Gebucht: 134.378,27€  <b>Feldwege 541080:</b> Ansatz 2025: 50.000€ ; Gebucht bisher: 30.303,80€ Ansatz 2024: 20.000€ ; Gebucht: 31.731,57€ Ansatz 2023: 20.000€ ; Gebucht: 7.345,37€  <b>Gemeindeverbindungsstraßen 541011:</b> Ansatz 2025: 50.000€ ; Gebucht bisher: 49.346,81€ Ansatz 2024: 20.000€ ; Gebucht: 64.960,75€ Ansatz 2023: 110.000€ ; Gebucht: 92.947,13€  *Friedrichstraße 2024: ca. 16.500,00€ Friedrichstraße 2025 Maßnahme: ca. 80.000€ (aktuelle Maßnahme, derzeitige Durchführung s.o.)
2		536 000	Darstellung der Maßnahme im Bereich Telekommunikation im Jahr 2025	Hr. Petelka	Die Stadt ist Mitglied im Zweckverband Breitbandversorgung und an eine vertragliche Regelung gebunden. Die Maßnahmen werden vom Zweckverband vorgeschlagen und sind im Sinne einer zukunftsgerichteten Infrastruktur; entsprechend werden die Komplementärmittel auf unserer Seite im Haushalt eingestellt.
3			Darstellung des Bedarfs an weiteren Mülleimern (Abfallhai) in Kernstadt sowie den Ortsteilen	Fr. Schmidt-mann	In der Kernstadt werden im nächsten Jahr in Absprache mit dem Citymanager zwei Abfallhaie an den Bushaltestellen am Kurstift (Schwenninger Straße), einer im Salinenpark, in der Nähe des Heimatmuseums und einer im Hindenburgpark aufgestellt.
4			Darstellung der Notwendigkeit des Durchlasses in der Gehrenstraße und erneute Prüfung anderer, kostengünstigerer baulicher Lösungen	Hr. Petelka	Es handelt sich um eine Planungsrate. Der derzeitige Durchlass ist zu klein und muss gemäß den Vorgaben der unteren Wasserbehörde erweitert werden (z. B. Durchlass Ledergasse). Kostengünstige Lösungsmöglichkeiten werden in

					diesem Planungsstadium erarbeitet. Die Maßnahme ist auf der Prioritätenliste der Ortschaft an Nummer 1.
Hochbau					
Nr.	SK/KS/KT	Produkt/ Beschreibung	Auftrag	Verantwort.	Antwort
1			Darstellung der Notwendigkeit der Schließanlage für den Bauhof bzw. der Kostenzusammensetzung (20.000 €)	Hr. Rothacker	<p>Die bestehende mechanische Schließanlage stößt zunehmend an ihre Grenzen – insbesondere in organisatorischer und sicherheitstechnischer Hinsicht.</p> <p>Die Umstellung auf digitale Schließzylinder und deren Integration in das städtische Schlüsselverwaltungsprogramm bietet zahlreiche Vorteile: höhere Sicherheit, vollständige Zugriffskontrolle und Nachvollziehbarkeit, flexible Vergabe von Berechtigungen, deutlich geringeren Verwaltungsaufwand im Vergleich zu mechanischen Schlüsseln sowie Zukunftssicherheit und Erweiterbarkeit des Systems.</p> <p>Mit der Einführung einer digitalen Schließanlage wird die Sicherheit im Bauhof erheblich verbessert, die Verwaltung spürbar vereinfacht und die betriebliche Organisation effizienter gestaltet. Die Investition ist daher sowohl aus wirtschaftlicher als auch aus sicherheitstechnischer Sicht sinnvoll und erforderlich.</p>
2			Darstellung der Kostenzusammensetzung für die Schließanlage (Komplettmaßnahme)	Hr. Rothacker	<p>Im kommenden Jahr ist vorgesehen, die Liegenschaften Haus des Bürgers und die Salinensporthalle mit einem Schließsystem auszustatten. Erste Angebote liegen bereits vor. In den darauffolgenden Jahren sollen weitere Liegenschaften sukzessive folgen. Für die Jahre 2027 bis 2029 kann eine Kostenanpassung auf 60.000 € erfolgen.</p> <p>Die Umstellung erfolgt ausschließlich dort, wo sie fachlich sinnvoll ist und wird vom Kundenbereich Gebäudemanagement &amp; Liegenschaften vor Ort geprüft.</p>
3			Darstellung der Kostenzusammensetzung für die Neuprogrammierung der Alarmanlage der Freiwilligen Feuerwehr	Hr. Rothacker	<p>Die Alarmanlage hat in der Vergangenheit häufig Fehlalarme ausgelöst, zudem fand keine Alarmweiterleitung statt. Dies steht im Zusammenhang mit der Zugangskontrolle des Gerätehauses, die inzwischen elektronisch gesteuert wird.</p> <p>Im Zuge der Wartung bzw. Verbesserung sollten insbesondere die Fensterkontakte überprüft werden.</p> <p>Die veranschlagten Kosten in Höhe von 15.000 € ergeben sich aus der Wartung und Neuprogrammierung der Alarmanlage des Gerätehauses Bad Dürkheim sowie der damit verbundenen elektronischen Zugangskontrolle. Voraussichtlich werden die Kosten der Neuprogrammierung bei 10.000€ liegen. Die Neuprogrammierung ist nicht ganz einfach. Ein Angebot mit einer detaillierten Kostenaufstellung wurde bereits wiederholt angefordert.</p>
4			Rückmeldung, ob ein Gutachten bzgl. der Risse im Gebäude der Sporthalle der Oskar-Grieshaber-Halle erstellt wurde	Fr. Schmidt-mann	<p>Es gibt hier mehrere Risse in der Fassade der Halle. Gipsrissmarken werden dieses Jahr noch gesetzt. Genauere Gutachten gibt es noch nicht.</p>
5			Darstellung der Kostenaufstellung der Kirchengemeinden (42.000 €)	Fr. Schmidt-mann	<p>Für das Jahr 2027 ist eine Maßnahme in der Gemeindehalle Hochemmingen vorgesehen. Die Halle wird überwiegend von der Kirche genutzt, mit der derzeit eine vertragliche Vereinbarung besteht. Entsprechend trägt die Stadt Bad Dürkheim zwei Drittel der anfallenden Kosten.</p> <p>Konkrete Angebote jetzt (21.10.2025) vorliegend.</p> <p>Eingeplant sind Arbeiten im Bereich:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Brandschutzklappen (asbesthaltig)</li> <li>- Blitzschutzanlage</li> <li>- Fluchtpläne</li> <li>- Malerarbeiten an Decke</li> <li>- Sicherheitsbeleuchtung</li> </ul> <p>Auf Grundlage einer vorläufigen Kostenschätzung werden die Gesamtkosten auf etwa 44.000 € veranschlagt. Unter Berücksichtigung des gemeindlichen Anteils von zwei Dritteln sowie einer möglichen Preissteigerung innerhalb der kommenden zwei Jahre wurde ein Betrag von 35.000 € eingeplant.</p>

					Zusätzlich ist die allgemeine Unterhaltung der Halle zu berücksichtigen. Insgesamt kann der Ansatz daher von ursprünglich <b>42.000 € auf 37.000 €</b> reduziert werden.
6			Darstellung der Kostenzusammensetzung für die Wartungsverträge im Kindergarten Stadtkäfer I, II	Fr. Schmidt-mann	Für Stadtkäfer I wurden im Jahr 2024 rund 12.000 € aufgewendet. Im Jahr 2025 sind bisher 7.441,78 € verbucht, wobei noch nicht alle Leistungen abgerechnet wurden. Da weitere Wartungen dringend erforderlich sind, ist mit Gesamtkosten von mindestens 18.000 € zu rechnen, konservativ geschätzt.  Für den Stadtkäfer II sind gemäß den aktuell vorliegenden Wartungsverträgen mit jährlichen Kosten von rund 16.000 € zu rechnen. Da bislang keine belastbaren Vergleichswerte vorliegen, wird ein zusätzlicher Puffer von 2.000 € eingeplant, um mögliche Abweichungen in der praktischen Umsetzung abzufangen.
7			Darstellung der Zusammensetzung der Unterhaltungskosten für die Kindergärten Stadtkäfer I und Stadtkäfer II	Fr. Schmidt-mann	<b>Stadtkäfer I:</b> 2023: 4.898,11 2024: 5.551,90 2025 bisher: 5.267,93 2026 deutlich gesenkt, mit Annahme, dass keine größeren Reparaturen anstehen.  Stadtkäfer II keine Vergleichswerte. Anpassungen an Stadtkäfer I von 7.500 € auf 2.000€.
8			Darstellung der Kostenzusammensetzung für die Wartungsverträge für die Salinensporthalle	Fr. Schmidt-mann	2023: 16.359,83€ 2024: 14.833,95€  Dies sind nur die Kosten der Wartungsverträge. Ansatz mit 26.500€ beinhaltet ebenfalls die allgemeine Unterhaltung.
9			Darstellung der Kostenzusammensetzung für die Heiz-Systemtrennung von der Schabelstube	Fr. Schmidt-mann	Mitte Oktober fand ein Termin mit dem Vorstand des FC Bad Dürkheim statt. Eine finale Entscheidung über das weitere Vorgehen steht derzeit noch aus. Es werden verschiedene Szenarien geprüft – von einer vollständigen Systemtrennung bis hin zur Installation eines neuen Boilers mit Verteiler (die hierbei entstehenden Kosten werden vom FC Bad Dürkheim getragen, nicht von der Stadt). Je nach gewählter Variante müssen die Komplementärmittel für eine mögliche Abtrennung in den kommenden Jahren berücksichtigt werden. Die Anmeldung der hierfür erforderlichen Haushaltsmittel erfolgt entsprechend in den folgenden Haushaltsjahren.  Der Ansatz von 60.000€ im Jahr 2027 kann vorerst gestrichen werden.
10			Darstellung der erbrachten Leistungen des gemeinsamen Gutachterausschusses Donaueschingen und Möglichkeiten zur Kostensenkung	Fr. Schmidt-mann	Basierend auf dem abgeschlossenen Vertrag wurden im Jahr 2023 44.391,75 € und im Jahr 2024 49.560,00€ abgerechnet. Der Ansatz muss aufgrund der vertraglichen Verpflichtung aus 2019 bestehen bleiben. In der Sitzung des Verwaltungsausschusses wird Herr Kneer von der „Geschäftsstelle Gemeinsamer Gutachterausschuss“ über deren Arbeit und Finanzierung berichten.
11			Darstellung der Notwendigkeit der Ersatzbeschaffung Hako Fumo (Winterdienst) im Jahr 2026	Hr. Liedtke	Das Fahrzeug befindet sich in einem stark abgenutzten Zustand und wird derzeit nur noch für leichtere Arbeiten eingesetzt, da es für anspruchsvollere Einsätze nicht mehr geeignet ist.  Ein Qualitätsverlust im Winterdienst ist künftig zu erwarten. Derzeit übernimmt die Firma Maschinenring bereits einen Teil der Aufgaben.  Das Fahrzeug wird jedoch auch für Transportzwecke im Bereich der Mäharbeiten benötigt. In den kommenden Jahren ist mit einem zunehmenden Reparaturaufwand zu rechnen. Die Möglichkeit eines Leasings oder die Anschaffung eines gebrauchten Ersatzfahrzeugs wird derzeit geprüft.
12			Darstellung der Notwendigkeit der Mittel für das Wärmeverbundsystem für die Ostbarschule Oberbaldingen im Jahr 2026	Fr. Schmidt-mann	Ansatz für 2026 wird gestrichen. Da ein Förderantrag für sämtlich anfallende Maßnahmen in der Ostbarschule gestellt wird.

					Es wird ein Gesamtpaket von 200.000€ geschnürt welches dann in 2027 mit 50.000€ und 2028 mit 150.000€ umgesetzt werden soll.
13			Darstellung der Schülerzahlen der WRS und der damit verbundenen möglichen Auswirkung auf die Förderung der Verbundschule (WRS-Teil)	Hr. Stein, Hr. Grieshaber	Stand: Oktober 2025 Klasse 5 20 SuS Klasse 6 19 SuS Klasse 7 20 SuS Klasse 8 22 SuS Klasse 9 18 SuS Klasse 10 22 SuS
14			Hinweis an Landkreis bzgl. Verkehrssicherheit Geländer/Stützmauer Bühlstraße Öfingen	Fr. Schmidt-mann	Ein Schreiben mit der Bitte um Durchführung im kommenden Jahr wurde bereits von unserer Seite an das Landratsamt versendet, einschließlich eines Hinweises auf die Verkehrssicherungspflicht des Landes. Zwischenzeitig liegt eine Rückmeldung vor- darauf wird in der Sitzung eingegangen.
15			Darstellung, welche Bereiche bei der Maßnahme Sanierung der Straßenbeleuchtung auf LED im Zeitraum 2025/2026 angegangen werden	Fr. Schmidt-mann	Die Liste wird dem Gremium zugeschickt.
16			Aufschlüsselung der Kosten für WLAN Konzept Rathaus Hochemmingen	Fr. Schmidt-mann, Hr. Hannabach	Rathaus, Feuerwehr und Kindergarten sollen in einem Schritt mit WLAN ausgestattet werden. Die Verkabelungen sind größtenteils vorhanden, jedoch noch nicht vollständig; einige Deckendurchbrüche und Wanddurchbrüche müssen noch eingeplant werden.  Es müssen dabei unterschiedliche Netzwerke mit verschiedenen Sicherheitsanforderungen eingerichtet werden: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Gesichertes WLAN für die Verwaltung</li> <li>• WLAN für Bürgerinnen und Bürger</li> <li>• Gesichertes WLAN für den Kindergarten</li> <li>• Gesichertes WLAN für die Feuerwehr</li> </ul>
17			Klärung Statik Rathaus Biesingen	Fr. Schmidt-mann	Es wurde ein Gutachten am 10.06.2025 erstellt. Die Standsicherheit der betroffenen Gebäudeteile ist nicht beeinträchtigt. Es wird empfohlen die Konstruktion mindestens jährlich zu überprüfen.  Es wird weiterhin geprüft, welche Maßnahmen in den nächsten Jahren an dieser Stelle erforderlich sind.
18			8000 € für Jugendraum Oberbaldingen in 2027 erforderlich?	Fr. Schmidt-mann	Geplant ist die energetische Ertüchtigung der Decke, da derzeit keine Dämmung vorhanden ist. Die Maßnahme dient der Verbesserung der Energieeffizienz und trägt zur Erreichung der klimatischen Ziele der Stadt Bad Dürkheim bei.
19			Prüfen von Leasing für Bauhoffahrzeuge	Hr. Milles	Die für eine solche Prüfung erforderlichen Angebote müssen noch eingeholt werden.
20			Prüfen Kosten Verkleidung Müllboxen Friedhof	Fr. Schmidt-mann	Die Müllboxen befinden sich in einem stark beschädigten Zustand; das Material ist bereits erheblich verfault. Eine Erneuerung ist dringend erforderlich. Die Ausführung erfolgt in Eigenleistung. Abgebildet sind hier die Materialkosten sowie die Arbeitszeit.
			Hygieneprüfungen der Lüftungsanlagen	Fr. Schmidt-mann	Hier sammeln sich im Laufe der Jahre Schmutz, Staub, stehendes Wasser, Keime, Dreck etc. Die Kinder in den Kindergärten, Schulen und Sporthallen diesen Zustand auszusetzen ist in höchstem Maße inakzeptabel und verantwortungslos. Durchführung ist je nach Anlagenart alle 2 oder 3 Jahre. Wir haben beide Anlagenarten bei uns in den Liegenschaften. Gesetzlich sind Hygieneprüfungen in VDI 6022 und im Arbeitsschutzgesetz geregelt. Nach nun vorliegendem Angebot ist mit 1.000€ pro Liegenschaft zu rechnen.